

## Peter Meyer & Co Schaffhausen

Inhaber Ulrich Meyer & Co.  
Armaturen für Chemie und Reaktorbau  
Mühlentalstrasse 179  
CH-8200 Schaffhausen

Telefon: 052 625 25 05 Fax: 052 624 64 38

Postcheck-Konto: 82-1174-6

Bankverbindung: UBS AG, CH-8200 Schaffhausen

KONTO: 287-M0014430.0 / SWIFT: UBSWCHZH80A

IBAN: CH61 0028 7287 M001 4430 0

MWST-Nr. 176 286



## Herstellererklärung

Funktionale Sicherheit nach DIN EN 61511-1

Hiermit bestätigen wir, dass die Kugelhahn-Typen  
**BOF, BOG, BOS, C, D, E, G, H, J, K, L, M, P, R, S, V,**  
in Kombination mit den nachstehenden Dichtsystemen gemäss Typenschlüssel, 1, 2, 3, 5, und 7  
der Nennweiten DN 10 - DN 150 PN16/PN40

für den Einsatz in einer sicherheitsrelevanten Schutzfunktion entsprechend der DIN EN 61511-1 geeignet  
sind, dies bedingt jedoch, dass die zugehörigen Sicherheitshinweise beachtet werden müssen.  
Die folgenden Werte können zur Bestimmung der Wahrscheinlichkeit eines Ausfalls bei Anforderung nach  
DIN EN 61508-6 verwendet werden.

| -                 | Funktion  | Kugelhahn            |
|-------------------|---|----------------------|
| SIL               | geeignet für die Verwendung in sicherheitstechnischen Systemen<br>mit Sicherheitsintegritätslevel | 2                    |
| T1 <sup>1)</sup>  | empfohlenes Intervall der Funktionsprüfung  | 17'520 h             |
| HFT <sup>2)</sup> | Fehler Toleranz der Hardware  | 0(1001)              |
| $\lambda_{DU}$    | Rate unerkannter Gefahrbringender Ausfälle  | $500 \times 10^{-9}$ |

<sup>1)</sup> gemäss DIN EN 61508-6

<sup>2)</sup> gemäss DIN EN 61511-1, Abschnitt 11.4.4

Der Nachweis, dass die oben genannten Armaturen für den Einsatz in sicherheitstechnischen Funktionen  
geeignet sind, basiert auf der eigenen grundlegenden Beurteilung der Funktionalen Sicherheit,  
Betriebsinternen Tests, sowie der umfangreichen und langjährigen Betriebserfahrung aus vielfältigen  
Prozessanwendungen wie zum Beispiel Chemie-, Petrochemie-, Pharma- und Nahrungsmittelindustrie.

Die Wahrscheinlichkeit eines Ausfalls bei Anforderung wird besonders stark beeinflusst von den  
Einsatzbedingungen, wie Betriebsart, physikalische Umgebung (Temperatur, Schalthäufigkeit, Druck,  
Vibrationen etc.), Art der Prozessmedien sowie der Ausführung des Dichtsystems. Daher wird empfohlen,  
die Wartungsintervalle und Wiederholungsprüfungen in Absprache mit dem Hersteller festzulegen.

Ort und Datum:

Stempel des Herstellers:

Bevollmächtigter Hersteller:

Schaffhausen, 08.04.2008



Ulrich Meyer

Ersteller: U. Meyer  
Datum: 08.04.2008

Änderung 0

FSHerstellererklärung.doc  
1 / 1